15-1202/2022

Fraktion im Bezirksrat
Ahlem-Badenstedt-Davenstedt

Herrn
Bezirksbürgermeister
Rolf Schulz
über
Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

25.04.2022

Antrag **gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover für die Bezirksratssitzung am 12.05.2022**

Der Bezirksrat möge beschließen:

im Rahmen der Kennzeichnungsmaßnahmen von Stellplätzen in der Petermannstraße, diese als Fahrradstraße mit Kraftfahrzeug- und Busverkehrerlaubnis einzurichten.

Begründung:

In der Bezirksratsitzung am 17.3.2022 stellte die Verwaltung die Planung der Buhaltestellenmaßnahme sowie die geplanten Kennzeichnungen von Stellplätzen entlang der Petermanntraße vor. Die Petermannstraße soll beidseitig Parkplätze erhalten (derzeit einseitig). Anschließend wird die Fahrbahnbreite ca. 4m betragen. Dabei soll der vorhandene Radweg für die Stellplätze genutzt werden. Dieser ist aktuell in einem schlechten Zustand. Bürger haben bereits in der Sitzung darauf hingewiesen, dass Kinder mit dem Fahrrad zur Grundschule fahren. Diese können mit ihren Eltern aufgrund ihres Alters zwar auf dem Bürgersteig fahren, aber es gehen auch viele Kinder auf dem Bürgersteig zur Schule, was zu Konflikten führen kann. Darüber hinaus wird die Petermannstraße derzeit ohne Not als Umgehungsstraße genutzt und es wird befürchtet, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h überschritten werden.
Eine Fahrradstraße würde mehrere Probleme gleichzeitig lösen:

1. Motivation zum Radfahren
2. Nebeneinander Radfahren von Eltern und Kind
3. Fußgänger haben eigenen Bereich, keine Konflikte mit Fahrradfahrern
4. Autos dürfen Radfahrer nicht überholen, daher automatische Geschwindigkeitsbegrenzung
5. Attraktivität als Umgehungsstraße schwindet

Für den Bus sind geeignete Maßnahmen zu ergreifen, da Fahrradstraßen immer Vorfahrtstraßen sind. Z. B. Ampelschaltung, die vom Bus aus gesteuert wird.

Nils Reglitz
(Fraktionsvorsitzender)